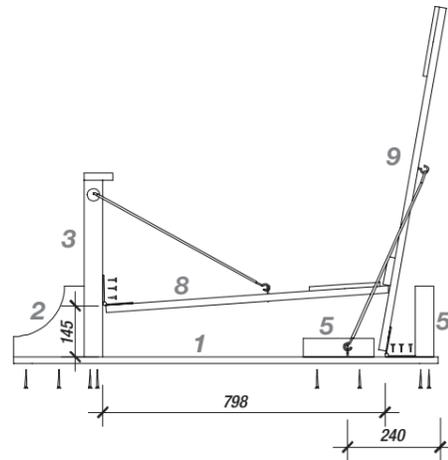
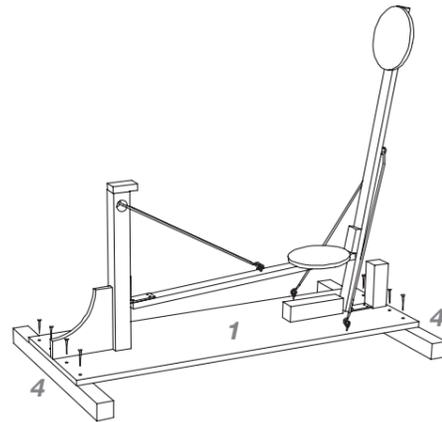


(Fortsetzung)

6 Schrauben Sie nun die Stütze (2 und 3) mittig und außen abschließend auf die Bodenplatte (1). Verwenden Sie hierzu 5x80er-Schrauben. Schrauben Sie jetzt den Wurfarm (9) mit dem Scharnier mit 4x20er-Schrauben mittig auf die Bodenplatte. Hierzu messen Sie einen Abstand von 798 mm zwischen der Stütze (3) und dem Scharnier des Hebelarms (9) ab. Dann schrauben Sie in einer Höhe von 145 mm (gemessen von der Bodenplatte bis zum Scharnier) den Hebelarm (8) an die Stütze (3) an. Schrauben Sie jetzt die Stopper (5) wie abgebildet an, damit der Wurfarm (9) noch genügend Bewegungsfreiheit hat. Drehen Sie nun noch die beiden Ringschrauben 240 mm vom Kopfende der Bodenplatte (1) ein, seitlich sollten diese um 30 mm einspringen.



7 Als Letztes ziehen Sie ein Gepäckraumband durch das Loch der Stütze (3) und haken es mit beiden Enden in der Ringschraube der Leiste (8) ein. Das andere Gepäckraumband haken Sie in die Ringschrauben der Bodenplatte ein und ziehen es dann in den Haken des Hebelarms (9). Nun schrauben Sie einfach die Auflagen (4) mit gleichem seitlichem Abstand wie abgebildet unter die Bodenplatte (1). Hierzu verwenden Sie 4x40er-Schrauben. Fertig!



BAUZEIT: 4 STUNDEN

LEICHT MITTEL ANSPRUCHSVOLL

MATERIAL

- Leimholz-Platte, 18 mm:
Bodenplatte: 1.200x400 mm, 1 Stück (1)
- Tischlerplatte, 22 mm:
Stützdreieck: 200x200 mm, 1 Stück (2)
- Kantholz, 58x58 mm:
Halterung: 500 mm, 1 Stück (3)
Auflagen: 600 mm, 2 Stück (4)
Stopper: 200 mm, 2 Stück (5)
- Tischlerplatte, 12 mm:
Wurfplatte: 200x200 mm, 1 Stück (6)
Wurfplatte: 250x250 mm, 1 Stück (7)
- Rahmenholz gehobelt, 24x44 mm:
Hebelarm: 800 mm, 1 Stück (8)
Hebelarm: 1.000 mm, 1 Stück (9)
Rückhalter: 100 mm, 1 Stück (10)
Stopper: 100 mm, 1 Stück (11)
- Ringschrauben, 3 Stück
- Schraubhaken, 2 Stück
- Gepäckraumbänder, 2 Stück
- Scharniere, 2 Stück
- Kreuzschlitzschrauben, 5x80 mm, 8 Stück
- Kreuzschlitzschrauben, 4x40 mm, 10 Stück
- Kreuzschlitzschrauben, 4x30 mm, 10 Stück
- Kreuzschlitzschrauben, 4x20 mm, 16 Stück

WERKZEUG:

Zollstock, Bleistift, Zirkel, Akkuschauber, Stichsäge, 5- und 6-mm-Holzbohrer, 20-mm-Forstnerbohrer, Holzleim, 180er-Schleifpapier, Zange

HINWEIS:

Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gerne, die benötigten Materialien zusammenzutragen. Beim Verschrauben zweier Holzteile muss das Holzteil, durch das zuerst geschraubt wird, immer vorgebohrt werden! Für eine bündige Oberfläche sollten alle Schraubenköpfe versenkt werden.

TIPP:

Gestalten Sie die Wurfmaschine mit Genius-Farblack oder Genius-Lasur nach Ihrem Geschmack.

SO WIRD'S GEMACHT:

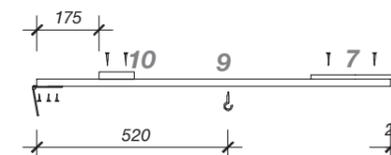
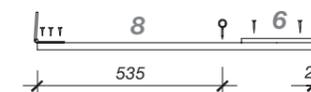
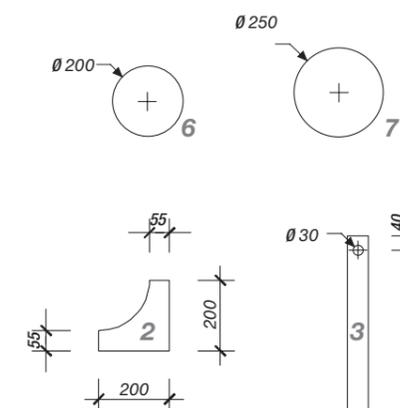
1 Lassen Sie sich alle Teile, wie in der Materialliste aufgeführt, im toom BauMarkt zuschneiden.

2 Sägen Sie zuerst die Wurfplatten (6 und 7) und die Rundung des Stützbrettes (2), wie auf der Zeichnung abgebildet, aus. Das geht mit der Stichsäge am einfachsten.

3 Bohren Sie nun ein Loch mit einem 30er-Forstnerbohrer in die Stütze (3). Brechen Sie die Kanten aller Teile mit 180er-Schleifpapier.

4 Verschrauben Sie nun das Stützdreieck (2) mit der Stütze (3). Verwenden Sie hierzu 5x80er-Schrauben. Um den Stopper (11) von oben aufzuschrauben, verwenden Sie 4x40er-Schrauben.

5 Schrauben Sie jetzt die Scharniere mit 4x20er-Schrauben auf die Hebelarme (8 und 9) – wie auf der Zeichnung dargestellt. Lassen Sie die Scharniere etwa 10 mm überstehen. Dann schrauben Sie die Wurfplatten (6 und 7) wie abgebildet an. Auf den langen Wurfarm (9) schrauben Sie mit 4x30er-Schrauben im Abstand von 175 mm vom Scharnier-Ende den Rückhalter (10) auf. Dann drehen Sie in die Leiste (8) wie gezeigt eine Ringschraube ein, in Leiste (9) kommt ein Schraubhaken.



Weiter geht's auf der nächsten Seite!